Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 24 (1902)

Heft: 20

Anhang: Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Beilden.

Don allen Ilumen des Gartens Liebe ich Dich allein, Duftiges, sinniges Veilchen Erblühend im Frühlichtschein.

Che des Maien Wonne, Che des Sommers Pracht Der Rose Krone entfaltet, Bist du zum Lichte erwacht!

Blauen, träumenden Auges
Schaust du gläubig empor,
Siehst zitternd den Friihling schreiten
Durch des Himmels goldenes Choc.

Gbward Stilgebauer.

Briefkaften der Redaktion.

Freinatten oer Medantion.
Frl. Paula V. in P. Wie schon mehrsach erflärt, haben Erstlingsarbeiten, die noch die Mängel ihres Entstehne an sich tragen und der Korrettur so siehe bedürfen, keinen Anspruch auf das Magimum des üblichen Honoraransahes. Das Gegenteil wäre ein Unrecht an den langishrigen und verdienten Mitzarbeiterkämpen. Es heift auf iedem Gebiet von der Bick auf dienen; das andere hat weder Wert noch Persond

Fr. 5. B. in A. Je früher die Augen eines Kindes anhaltend zum Nahsehen in Anspruch genommen werden, um so größer ist die Gesahr des Kurzsschligswerdens, ganz besonders wo erbliche Belastung in höherem Grade nach dieser Richtung vorhanden ist. Wer Ursache hat, in dieser Beziehung ängstlich zu ein,

der läßt sein Kind nur grobe Handarbeiten verrichten, bei welchen die Augen nur wenig beteiligt find. Bon feineren Nadelarbeiten wie: Rähen, Sticken ze., sowie vom Lesen und Mufizieren nach Noten ift die zum 16. Jahr gänzlich abzulehen. Die nötigen Kenntnisse sich hauptsächlich durch das Gehör und das Gefühl zu vermitteln, annähernd wie beim Blindenunterricht. Anch Gerreichung des Entwicklungsalters sind die Augen dann viel wieberstandssächiger, so daß das Versäumte ohne schlimme Folgen nachgeholt werden kan.

ohne schlimme Folgen nachgeholt werden kann.
Eifriger Leser in G.-S. Am meisten Sorgsalt und lleberwachung ersordert die Wahl des Umgangs im beginnenden Entwicklungsalter. Zu diesem Zwecke bedarf es aber der stillen und eingehenden Beodachtung. Uchten Sie auf den Umgangston in der Familie, nicht im Verkehr, wie derselbe mit Ihrer eigenen Person sich darstellt. Sin feinfühliges, weibliches Wesen spirt auch gar dah den mehr oder weniger günstigen Sinfluß dieser oder jener Gespiellin an dem veränderten Wesen des Mädchens und weiß die nötigen Vorkehren zu treffen.

treffen. Weforgte Mutter in B. Kinder bedürfen der außreichenden Nachtruhe, wenn sie gesund bleiben soller. Ein jeder Arzt, dem Sie den Kall vorlegen, wird Ihnen lagen, daß daß Kind noch nicht reif in für die Schule. S bedeutet eine ganz ernste Störung des Nervensledens, wenn das Kind seit dem Eintritt in die Schule sich teines ruhigen und tiesen Schlass nehr erfreut, wenn es im Schlase aufgeregt spricht und weint, auch keinen rechten Appetit mehr zeigt und abmagert. Wenn Ihr Mann sorglos über diese Ersseinungen hinweg-geht und der Meinung ist, mit der längeren Gewohn-heit werde daß Kind schon zur Ruhe und ins richtige

Geleise kommen, und wenn es ihm in erster Linie baran liegt, bas Kind möglichst frühzeitig der Schule entlassen zu sehen, so liegt es in Ihrer Pflicht als Mutter, durch das Mittel eines ärzitigen Gutagtens dem schonungsbedürftigen Kinde zu seinem Recht zu verhelfen. An Hand einer ärztlichen Grklärung hat auch die Schulbehörde ein Recht, das Kind für einmal als Schüler zurückzuweisen. Es ist schlimm, wenn die Eltern in derlei grundfätlichen Fragen nicht überein-

DIE VERDAUUNG. Wenn Sie über die Unannehmlichkeiten schlechter Verdauung hinwegfommen wollen, so nehmen Sie einige Tropsen Pfessermünggeist "Ricqlès" in einem Glas Juckerwasser. Wit einem sehr angenehmen Geschmack besigt der "Ricqlès" die Sigenichaft, den Wagen ans zuregen und die Kopsschwerzen (Wigtäne) zu gerfreuen. Verlangen Sie "Ricqlès". Ausger Wettbewerb. Witz glied des Preisgerichtes. Paris 1900. (H3611 X) [1867

Aräftigungsmittel.

herr Dr. Offergeto in Roln a. 216. fchreibt: "Dr. hommel's hamatogen habe ich in einigen Fällen berfucht und auch bereits biefes Praparat weiterhin berjudi und auch bereits bieles Praparat wetterhin versordnet. Es handelte sich hauptsächlich um blutarme, junge Mädden, sowie einige Hälle von förperlicher und geistiger Grichlassung alterer Frauen. Was mir an der Wirtung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, start appetitanregende Wirtung und insgesondere bet ästeren Versonen die erneute Zelebung des gesamten Organismus." Depots in allen Apotheten.

Eme gebildete, brave Tochter, deutsch und französisch gleich gut sprechend, sucht Stelle als Kinderfräulein oder Gesellschafterin. Offerten unter Chiffre 1852 befördert die Expedition. 1852

Köehin gesueht

auf ein Landgut bei Schaffhausen.

Dieselbe muss einer feinern Küche selbständig vorstehen können und sich auch andern häuslichen Arbeiten unterziehen. Protestantin vorgezogen. Gute Stelle bei hohem Lohn. Eintritt 1. Juli event. früher. Anmeldungen mit Angabe über längere Dienstzeiten und voomög-lich Photographie bitte unter Chiffre FSE 1890 an die Expedition d. Bl. zu

G esucht in ein Privathaus auf dem Lande zu 2 Erwachsenen ein treues, fleissiges, nicht zu junges Mädchen, das einer guten Küche selbständig vorstehen kann und die übrigen Hausg-schäfte verrichtet. Lohn 30 Fr. Offerten mit Zeugnisabschrift und Photographie an die Expedition d. Bl.

Für eine bestimpfohlene Tochter wird Stelle gesucht als Stütze der Hausfrau oder zur Besorgung von Kindern, am liebsten in die französische Schweiz. Auf Aufnahme in einer nur guten Fumilie wird besonders reflektiert. Gest. Offerten unter Chiffre A R 1894 befördert die Expedition. [1894]

Koehlehrtoehter.

Wo ein gesundes, fleissiges, nicht zu junges Mädchen über die Sommer-Saison unentgeltlich kochen lernen kann, ver-nimmt man durch eine Offerte auf Chiffre 1897, welche die Expedition dieses Blattes

Gesucht: auf 1. Juni in ein gutes Privathausnach Winterthur eine tüchtige Köchin, die seibständig kochen kann und auch einige Hausarbeit daneben verrichtet. Gute Zeugnisse er-wünscht. Guter Lohn. Offerten unter Chiffre Z 1898 befördert die Exped. [1898

6 esucht nach Luzern eine bescheidene Tochter als Arbeiterin, Schneiderin, welche auch etwas Lingeriearbeit ver-steht. Offerten unter Chiffre Luzern 1903 befördert die Expedition. [1903



; die 3 allerneuesten Blousen-Sch 1,60 Mk. Angabe dieses Blattes



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken.

[1608

(H 3945 X)

Kuranstalt Küssnacht a. Rigi.

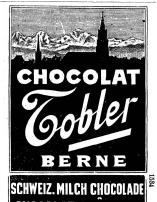
Das ganze Jahr offen. Zu jeder Zeit Aufnahme chron. Kranker jeder Art, besonders Nervenstörungen. Gicht, Rheumatismus, Fettleibigkeit, chron. Katarrhe, Magen u. Darmstörungen, Blutarmut etc. (RSR) [1845] Prospekte durch die Kurverwaltung.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt froo. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [16]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



CHOCOLAT CREMANT



die einzig echten u. als gesundheits-zuträglich garantirt, welche ohne die Taille vergrössern ein Grazioses Embonpoint erzeugen. Fracon mit Noriz Fr.6,35. Man wender an April H. Dor & K. Cartien Gent 12, Rue du Marché, oder directan April RATIE, 5. Pass. Verdeau, Paris

akobsbad Appenzell I.-Rh. Bad- und Molkenkuranstalt.

1. Juni 1902

Eröffnung

Station der Appenzellerbahn. Telephon im Hause.

Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren, und zwar in allen Fällen, in denen eisenhaltige Mineralien indiziert sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige chronische Rheumatismen aller Art. Aeusserst milde Lage, frische, reine Alpenluft, Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchebäder, Soolbäder und andere chemische Zusätze.

— Schattige Promenaden, Tannenwälder, schöne Ausfüge und Gebirgstouren. — Kurarzt: Dr. Rechsteiner in Urnäsch. — Prospektus wird franko zugesandt.

[1908 (ZaG 677)
Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebenst

A. Zimmermann.

ttenleuebad

1430 m ü. M.

nicht

Kanton Bern

Nächst dem Gurnigel

럂

Luftkurort. Sonnig und geschützt. Herrliches Gebirgspanorama. Starke Eisenquelle. Pension mit Zimmer von Fr. 5.50 an. Elektr. Beleuchtung. Billard. Schweizerische und deutsche Kegelbahnen. Telegraph und Telephon. Fahrverbindung täglich, nachmittags 1½ Uhr, Sonntags ausgenommen. Abgangsort: Cafe Berna, Schauplatzgasse, Bern. Eröffnung 10. Juni. Prospekte durch

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei Terlinden & Co. 18991

vormals H. Hintermeister in Küsnacht zürich

werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert

und retourniert in solider Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

St. Gallen. [1745

Töchter-Pensionat 🖁

Frl. C. Keller, Burg-Vonwil.

Prospekte und Referenzen.

Gute französische

Familien-Pension

für junge Herren

"La Pelouse"

Cormondrèche près Neuchâtel gehalten von Herr G. Gerster, Turnlehrer. Verschied. Unterrichtsstunden. Preis von 60 Fr. an per Monat. [1838]

Töchter-Institut,,Flora"

Krontal, St. Gallen.
Moderne Sprachen, Musik, alle Fischer, Specialunterricht für geistig und körperlich zurückgebliebene Töchter. Beste Verpflegung und liebevollste Behandlung. Angenehmes Heim bei Besuch öffentlicher Lehranstalten. Mässiger Preis, Referenzen, Prospekte.

16301

Frau M. Brühlmann-Heim.



Sämtliche Damen-u. Kinderkonfektion fertige Kleider u. Oberjupes für Erwachsene und Töchter, neueste Kleiderstoffe, Hanelle, Wolldecken etc. zu festen, billigen Preisen.

Bruppacher & Co.

Oberdorfstr. 27, neben Grossmünster Firmabestand seit 1840. Ehrendiplom 1894. [1782

Ils feinstes • • •

ist bekannt die Zuckeressenz von Leuenberger-Eggimann in Huttwyl. Aerztlich empfohlen.

Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert.

J. Nörr Zürich
Bahnhofstr.77 vorm. Teilhaber der erl. Firma Jordan & Cie. althekanntes, renommiertes



Gemütskranke

Herz-, Nieren-, Nerven-, Leber- u. Magenleiden, sowie katarrh. Krank-Magenleiden, sowie Katarrin, Krains-heiten, Bleichsucht und Rheuma-tismus, alle Hautkrankheiten und offene Schäden werden sicher, schnell und dauernd geheilt durch meine Naturmedizinen (nur Natur-sittal

Natur-Aerztin Frau Künzler Nord, Walzenhausen, Kt. Appenzell (Schweiz).

Besuchzeit: Sonntag, Montag und Freitag. Briefliche Behandlung u. Frage-

bogen beantworten. NB. Halte auch berühm Haarwuchs und Haarfärbemittel, welche schon viele Jahre mit grösster Zufrieden-heit gebraucht wurden. Ebenfalls vor-zügliches Mittel gegen dicken Hals.

Rausch Haarwasser



das beste Pflegemittel der Haare gegen Haarausfall, mangelhaften Haarwuchs und Schuppenbildung. Wo nicht erhältlich direkt durch [1827

W. Rausch, Emmishofen.

🁺 Kochkurse in Heiden 🖫

Dauer 6 Wochen beginnen mit 9. Juni und 16. Juli.

Familienleben. (H 1675 G) Prospekte.

Referenzen. Frau Weiss-Küng.

<u>Institut für junge Leute</u>

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg. Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplo-mierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen.

Direktor: N. Quinche. Besitzer.

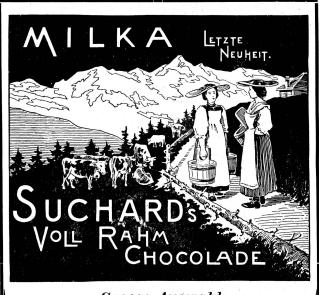
Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Massige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, [1901] Hochachtungsvoll zeichne

Wolfhalden (Bodania)

L-Arzt Feb Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Keilgymnastik.



Grosse Auswahl

Phantasie-Bchachteln ······ Geschenke.



Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes Spec. Brautaussteuern

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [1531 Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

Gegen Keuchhusten wird das

Antimicrobin =

(gesetzlich geschützt) als sicherstes und unschädliches Mittel ärztlich empfohlen. Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891

Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Haupt-depot: Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.

Verlangen Sie

Globus-Putzextrakt

wie diese Abbildung,



da viele wertlose

Nachahmungen angeboten werden.

Fritz Schulzjun.,

Aktiengesellschaft Leipzig.

. HENNE

Schmiedg. 6 u. 10

t. Gallen

empfiehlt fortwährend sämtl. frische Gemüse, als: sämtl. frische Gemüse, als: Blumenkohl, Rosenkohl, Schwarz-wurzeln, Spinat, Endivien u. Kopf-salat, Randich u. Karotten, Kohl, Blau- u. Weisskraut, Kohlrabi etc. ferner alle Arten gedörrtes Obst u. Gemüse, zugleich sämtl. Konser-vengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte etc. Verschied. Käse nebst allen Sorten frischem Obst. [1780

Walliser Spargeln

frisch, extra Qual., 2½ kg franco 3 Fr., 5 kg Fr. 5.80. — Ia Fr. 2.60 und 5.—. (H 2196L) [1851 Fellay E., propr., Saxon.





(Z à1513 g)

Man verlange ausdrücklich Originalauf-machung (b. Strangen Papiermanchett.) der Firma Lang & Cie. in Reiden.

Buchbaltung für Wirte, Bäcker, Metzger, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbuchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478 Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürlch.

Bad Fider

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus tägl. 3 mal Postverbindung.

Eröffnung den 1. Juni.

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. Das Etablissement, umgeben von herrlichen Tannenwaldungen und Anlagen, ausgestattet mit neuem, bohem, elegantem Speitesaal, neuem Damensaal, neuem Billard u. Rauchzimmer, Reubau mit elegant möbl. Fremdenzimmern, Uestibuic, Balkons, Ueranden, eutspricht allen modernen Huforderungen. Minerabäder, Moorbäder und Robiensäure-Bäder. (Vollständig neue Installation in feinster Ausführung.) Douche und Imbalationsabinett, Mitchkuren, Betsaal. Post, Celegraph, Celephon. Elektrische Beteuchtung sämtl. Säle u. Fremdenzimmer. 250 Betten.

Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halbliter vom Haupt-Dépôt: Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, sowie durch die Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz zu beziehen. Prospekte und Erledigung von Anfragen durch (R114R) [1906

Dr. med. O. Schmid.

1311]

Die Radedirektion.

Tuchversandthaus Müller-Mossmann, Schaffhausen. Prachtvolle Frühjahrsneuheiten in Berren- und Knabenkleiderstoffen. . Canz bedeutend billiger gestellte Preise als früher. . Uersandt franko

Fideris, im Mai 1902.

feinste Fleischextraktwürze; ein Theelöffel gibt sofort eine vorzügliche Bouillon; die angenehmste, natür-lichste Würze f. Suppen, Saucen, Gemüse, Salat, Fisch u.s.w. Herz' fertige Fleischbrühesuppen, Suppeneinlagen, und getrocknete Gemüse von bekannter Vorzüglichkeit, sind den tüchtigen Hausfrauen bestens empfohlen. [1832]

M. Herz, Präservenfabrik Lachen am Zürichsee

Parketo in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestatiet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage Das Liter gelblich zu 4 Fr und farblos zu Fr. 450 nur allein echt zu haben in Zürleh bei A. von Büren, Linthescherplatz; Zug Vorstadt bei Jac. Landbung; Schaffhausen und Winterthur b Gebr. Quidort, od. d. die Fabrik v. K. Braselmann, Höchsta. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden.





FABRIK-MARKE.





36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg. Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut Fr. 1. 40 Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel

Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet

Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung 1.40 ,, 1.40 Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentl. leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel 2. Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons.

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich.

Fidele und nützliche Bücher!

	Das schweizerische Deklamatorium, 240 Oktavseiten. Ur-	
	komische und ernste Gedichte, Deklamationen, Possen,	Fr.
	Witze, Theaterstücke. Broschiert Fr. 1. 50, gebunden .	2
	Ernste und lustige Sinnsprüche	50
	Lustige Handwerkersprüche in Reimen	20
	Fidele Gantanzeige	—. 20
i	Krausi Mausi Predigt	20
	200 fröhliche Postkarten-Grüsse	 50
i	Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose. Ein-	
	fache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer	
į	geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch. 1.—, geb.	1.20
	Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Oktavseiten. Ein neuer	
	Ratgeber in allen Herzensangelegenheiten, brosch. —. 75, geb.	1. —
	Der Schweizerische Briefsteller für Abfassung von Briefen	
	Empfehlungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quit-	
	tungen, Vollmachten, Verträgen etc., 260 Seiten, geb	1.50
	Alle 10 Werke nur Fr. 5. —	
	Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme.	[1455

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

Befrage den Arzt III nach der trefflichen Heilwirkung des

Lamscheider Stahlbrunnen

bei Blutarmut, Frauenkrankheiten, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, nach schweren Wochenbetten, Operationen u. Blutverlust. Erhältlich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie durch das General-Dépôt E. Bürgin-Geitlinger in Aarau. (H 967 Q) [1724

Amerik. Buchführung lehre. lich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg ga-

rantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459 H. Frisch, Bücherexp., Zürich.

Versand direkt an Private von St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen,
Kinder- und Bettwäsche, Taschentlicher
u. s. w. in reicher Auswahl und zu
mässigen Preisen. — Man verlange die
Musterkollektion von 1572

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis Tels 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwigs Verlag**, Horwerstr. 22 I, Luzern. [1893

Reine, frische Nidelbutter z. Einsieden Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden. (,,Otto"ist für die Adresse notw

Für

Frauen

Gratis-Prospekt über sämtliche in das

Woehenbett

nötigen

Sanitäts-Artikel

(für Wöchnerin und Kind empfiehlt [19

Hausmanns

Hecht-Apotheke

ST. GALLEN.

Luftkur und stärkende Eisenbäder!

Kurhaus Sternen in Seewen bei Schwyz mit eisenhaltiger Mineralquelle im Hause. Ausgezeichnete Heilerfolge gegen Blutarnut, allgemeine Körpersehwäche, überreizte Nerven, gestörten Stoffwechsel, Gicht etc. Komplette Badeinrichtung (Zusätze von Soole etc.). Ruhiger, angenehmer Landaufenthalt in schöner Lage. Grosse Park- und Gartenanlagen. Pensionspreis 4-5 Fr. je nach Zimmer. Prospekt Gurch

Pension Ur. med. Fuchs, Küssnacht b. Zürich.

Nervenleidende, ruhige Gemütskranke, Pflegebedürftige, Reconvalescenten und Erholungsbedürftige finden familiäre Verpflegung. Ruhige Lage mit prächtiger Aussicht. - Telephon. (R 56 R)

HOTEL GEMMI, Kandersteg

Berner Oberland 1200 Meter ti. Meer am Gemmipass.

Pension 6 Fr. und 9 Fr. Ermässigte Preise bis Mitte Juli und ab Ende August. Prospekte gerne zu Diensten. Eisenbahnstation Frutigen. [1833

A. Rickli - Egger.

Bad- und Luftkurort 1247 M

Kurhotel und Badanstalt der Therme in Yals

mit 40 Balkonzimmern, 60 Betten, in sonniger, staubfreier und ruhiger Lage. Kurmittel: 1. Die eisenhaltige gypsr.

(Graub. Schweiz) Thermalquelle von 28° C., erprobt namentlich bei chron. Katarrhen der Atmungs- und Verdauungsorgane, Blutarmut u. Skrofulose, Nervosität, Gelenk- und Muskel-Rheumatismus. 2. Das kräftige Hochalpenklima. Kurarzt im Hause Prospekte durch die Direktion. (Zag Ch 90) [1799]

Kurhaus-Pension

hweiben

1130 Meter ob Giessbach ü. M. See

neu erbaut, komfortabel eingerichtet, in prächtiger Alpenlandschaft. Herrliche, ozonreiche Luft, grosse Waldungen, prachtvolle Rundsicht. Zahlreiche, lohnende Spaziergänge und Ausflüge. Ausgangspunkt für hochinteressante Bergtouren. Pensionspreis von 5 Fr. an. Saison vom 15. Mai bis Ende September. Prospekte gratis. (1816 Y)

Eigentümer: Familie Schneider-Maerki, Interlaken.

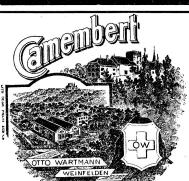
acon mit Notiz fr. 6.35. — Geren Nachnahme fr. 6.75. Man wende sich a ATIE, Anoth., 5, Passage Verdeau, Paris, IX-popt in GENP: Doguerie P. DOY & F. CARTIER, 12, Rue du Marché. Man verlange auf den Schachtein den Stempel der "Union des Fabricants".

[1864

@

ranko-Lieferung

Privatasyl "Scherbenhof", Weinfelden nimmt leidende, alleinstehende und ältere Personen in liebevolle Pension und Pflege. Wunderschöne, stille Lage mitten in reizendem Garten. Bäder. Billige Pensionspreise. Tüchtiger Arzt in der Nähe. Telephon. Näheres durch die Verwaltung.



Diesen beliebten

versende ich zu 18 Cts. per Stück unter Postnachnahme in Kistchen von 40 Stück

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. ·

Otto Wartmann

Käsehandlung en gros Weinfelden.

Blasenentzündung

Teile Ihnen mit Freuden mit, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von Blasenentzündung, Blasenkatarrh, heftigem Wasserbrennen, starkem Harndrang (musste jeden Augenblick urinieren) und Appetitlosigkeit gänzlich geheilt worden bin. Ich habe geraume Zeit mit meinem Berichte gezögert, doch hat sich keine Spur mehr von dem Leiden gezeigt. Bei Gesundheitsstörungen irgend welcher Art werde ich mich wieder vertrauensvoll an Sie wenden. Wenn ich in meinen Kreisen etwas für Sie thun kann, werde ich es nicht unterlassen. Sitterdorf bei Bischofszell, den 7. März 1900. Frau Babetta Messmer. Die Echtheit dieser Unterschrift von Frau Babetta Messmer bezeugt: Sitterdorf, den 7. März 1900. Gemeindeammannamt Zihlschlacht (Kt. Thurgau). K. Edelmann, Gemeindeammann. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1689]

Erlernung der Buchfährung

durch briefliche und schriftliche duren briefinene und seinfamen. Lectionen. Alle Systeme. Ga-rantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429

Boesch-Spalinger, Bücherexperte
Zürich.

Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

artenla

in der nächsten Zeit folgende Romane und Novellen veröffentlichen:

Die Herztin. Novelle von Paul Heyse. Der Waschbär. Novelle von Luise Westkirch. Clück ohne Aber. Gine Geschichte R. Artaria.

Der im ersten Quartal begonnene und mit so ausserordentlichem Beifall aufgenommene Roman:

Sette Oldenroths Liebe von W. Heimburg wird im 2. Quartal fortgesetzt

Abonnementspreis vierteljährlich 2 frs. 70 Cts.

Das 1. Quartal kann ju diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Dostämter nachbezogen werden.

- Wizemann's feinste Palmbutter -

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als gesundes Kochfett betunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum Kochen, Braten und Backen. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% Ersparnis gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4% Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.



REINWOLLENE IN SCHWARZU.BEIGE das Page zu FR. 1.25 BAUMWOLLENE IN DIAMANTSCHWARZ / FR.O.65

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden blos Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt.
Alle sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nechnahm

MECHANISCHE STRICKEREIEN AARBURG.

6

ಾ Herren- und Damenstrümpfe la Flor, lederfarben, schwarz Seide und Wolle, beige und schwarz roh und schwarz, la Macobaumwolle . . zu Vigogne, lederfarben und beige, Ia Flor, roh, lederfarben und schwarz . . ., Ia Flor, roh, lederfarben und beige, Wolle und Seide, in schwarz und beige, Schwarze Wolle mit farbiger Seide gesprehelt sessertiert

Nur innerhalb der Schweiz

9